Bankenfachverband e. V., Berlin

Jeder dritte Verbraucherhaushalt zahlt Konsumgüter wie Autos, Möbel oder Computer in monatlichen Raten. Das zeigt eine Studie der GfK im Auftrag des Bankenfachverbandes. Und dieses Nutzerverhalten zieht sich durch alle Bevölkerungsschichten – unabhängig von Alter, Bildung oder Einkommen. So hat knapp die Hälfte aller Kreditnehmer ein Haushaltsnettoeinkommen von mehr als 2 500 Euro. 15 Prozent verdienen sogar mehr als 3 500 Euro pro Monat. Auch Gutverdiener schätzen Finanzierungsangebote. Rund 250 Euro zahlen Finanzierungsnutzer im Schnitt pro Monat zurück. Die Zahlungsmoral ist dabei hoch: Rund 98 Prozent aller Konsumkredite werden ordnungsgemäß bedient. Am häufigsten verwenden Verbraucher Ratenkredite, um sich Autos anzuschaffen. So zahlen 59 Prozent aller Kreditnutzer ihren Pkw in Monatsraten. Signifikant zugenommen hat insbesondere die Finanzierung von gebrauchten Pkw. Aktuell haben 33 Prozent der Ratenkreditnutzer einen Gebrauchtwagenkredit – 2015 war dies nur jeder vierte – und 26 Prozent finanzieren einen Neuwagen. Neue Pkw werden im Schnitt mit 18 000 Euro und Gebrauchtwagen mit 11 000 Euro finanziert. Bereits ein Viertel aller Ratenkredite kommt über das Internet zustande. 2015 lag der Anteil noch bei 21 Prozent.
► www.bfach.de

CHG-Meridian AG, Weingarten

Die CHG-Meridian AG, Anbieter von Technologiemanagement und Finanzierungslösungen, steigerte in den ersten neun Monaten 2016 im Vergleich zum selben Vorjahreszeitraum ihr Neuinvestitionsvolumen um 13,4 Prozent auf annähernd 815 Millionen Euro. In der Region Südeuropa nahm das Investitionsvolumen um 31,6 Prozent auf 107 Millionen Euro zu, in Westeuropa lag die Wachstumsrate beim Neuinvestitionsvolumen bei 7,9 Prozent und stieg somit auf 130 Millionen Euro. Die Region Zentraleuropa kann als volumenstärkstes geografisches Segment ein Plus von 12,3 Prozent vorweisen und steigerte sich auf 427 Millionen Euro. Leicht rückläufige Investitionszahlen waren hingegen in der Region Nord-/Osteuropa zu verbuchen. Auch der Absatzmarkt Amerika weist mit einem Anstieg um 24,8 Prozent ein Investitionsvolumen von 115 Millionen Euro auf. Der Rohertrag des Gesamtgeschäftes reduzierte sich hingegen leicht um 5,2 Prozent auf knapp 116 Millionen Euro. Diese Zahlen gab das Unternehmen in einer Presseinformation bekannt. ► www.chg-meridian.com

Deutsche Leasing AG, Bad Homburg v. d. H.

Mit einem Neugeschäft von 8,7 Milliarden Euro und einem Wachstum um 5,4 Prozent hat die Deutsche Leasing AG ihr Geschäftsjahr 2015/16 zum 30. September abgeschlossen. „Mit diesem Ergebnis haben wir unsere Marktführerschaft weiter gefestigt und zählen zu einem der größten Investitionspartner des deutschen Mittelstands“, sagte Vorstandsvorsitzender Kai Ostermann im Rahmen einer Pressekonferenz. Deutliche Wirkung zeige eine intensivierte Zusammenarbeit mit den Sparkassen, nachdem der Sparkassenvertrieb neu ausgerichtet worden sei. Zu den Wachstumstreibern gehörte neben dem Sparkassengeschäft (plus 8 Prozent) auch die DAL Deutsche Anlagen-Leasing mit einem Zuwachs um 6 Prozent auf 1,4 Milliarden Euro Neugeschäft, während das Ausland nur leicht über Vorjahresniveau auf 2 Milliarden Euro kam. In Deutschland erreichte das Bad Homburger Unternehmen im Mobilien-Leasing ein Plus von 12 Prozent und lag damit über dem Branchenzuwachs von 7 Prozent. Analog zur Branchenentwicklung waren Straßenfahrzeuge wesentlicher Wachstumstreiber (plus 16 Prozent). Ebenfalls positiv entwickelten sich die Beteiligungen Deutsche Factoring Bank, Bad Homburger Inkasso GmbH und S-Kreditpartner GmbH. Für das Neugeschäft 2017 gibt sich das Unternehmen vorsichtig optimistisch und erwartet ein „leicht über der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung liegendes Wachstum.“ ► www.deutsche-leasing.com

Personalien

Marko Dupor wechselte mit Wirkung zum 1. Oktober 2016 in die deutsche Geschäftsführung der Bibby Financial

frank schneider
LEASING-NETZWERK

Stärken
VERNETZEN

frank schneider LEASING-NETZWERK ist ein Beratungsunternehmen, das sich auf den Bedarf der Leasing-/Finanzierungsgesellschaften und deren Fach- und Führungskräfte spezialisiert hat. Eine professionelle Betreuung und die entsprechende Diskretion sind selbstverständlich.

QUALIFIZIERTE
FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE!

LEISTUNGEN:

- Rekrutierung von Fach- und Führungskräften (Rekrutierung PLUS mit zusätzlicher Direktansprache)
- Trainingsmaßnahmen/Schulungen (z.B. Feldtraining „Vertrieb“)

Informieren Sie sich auf unserer Homepage und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Anruf oder E-Mail genügt!

frank schneider LEASING-NETZWERK
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 14
55130 Mainz-Weisenau · Telefon 0 61 31 - 92 11 55
fs@fs-leasing-netzwerk.de · www.fs-leasing-netzwerk.de

Services GmbH, einem internationalen Anbieter von Factoring-Lösungen. Neben dem Geschäftsführer Andreas Dehlzeit und Steve Box, International CEO der britischen Bibby-Financial-Services-Gruppe, soll Dupor (Foto) den Bereich Marktfolge abdecken. Der 39-jährige Diplomkaufmann kam im Jahr 2010 als Risikoanalyst zur Bibby Financial Services GmbH. Anfang 2015 wurde er zum Leiter der Risikoabteilung ernannt. In seiner neuen Tätigkeit verantwortet er die Bereiche Operations, Kreditvergabe, Controlling, Risikomanagement, Recht, Compliance und Revision. Dupors Vorgänger in der Geschäftsführung, Martin Warman (67), scheidet aus. Er bleibt jedoch weiterhin als International Strategy Director für das Unternehmen tätig.

Guido Feldhaus ist seit 1. November 2016 Mitglied der Geschäftsführung der Süd-Leasing GmbH sowie der Süd-Factoring GmbH (beide LBBW-Töchter). In der Unternehmensleitung, der zudem Stefan Lechner (Sprecher) und Isabel Rösler angehören, ist der 46-Jährige für Finanzen, Controlling, die Steuerung regulatorischer Themen und des Datenhaushalts sowie die IT zuständig. Der Diplom-Betriebswirt, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer gehört dem LBBW-Konzern seit 2012 an. Zunächst verantwortete er als Abteilungsleiter das Finanz- und Beteiligungsmanagement der Süd-Leasing und Süd-Factoring, im Vorjahr rückte er als Generalbevollmächtiger in die Führungsspitze auf. Vor seinem Wechsel nach Stuttgart leitete Feldhaus von 2009 bis 2011 für Deloitte & Touche am Standort Hamburg den „IFRS Advisory Service“, davor war er ab 2000 in der Wirtschaftsprüfung und als IFRS-Experte bei Pricewaterhouse-Coopers tätig.

Emmanuel Parrenin (45) verstärkt seit September 2016 die Geschäftsleitung der KGAL-Gruppe. Als Managing Director wird der 45-Jährige am Finanzplatz London neue Geschäftsfelder für das Unternehmen erschließen. Der gebürtige Franzose verfügt über 20 Jahre Erfahrung im internationalen Finanzsektor. Vor seinem Eintritt bei der KGAL war der studierte Ingenieur als Managing Director bei Credit Suisse in London tätig, wo er das europäische Credit-Solutions-Geschäft verantwortete.

Dr. Mathias Wagner (44), bisher im Vorstand von CHG-Meridian für den internationalen Vertrieb verantwortlich, ist seit dem 1. Januar 2017 neuer Vorstandsvorsitzender des Unternehmens. Er folgt auf Jürgen Mossakowski (56), der nach mehr als 18 Jahren als Vorstandsvorsitzender in den Aufsichtsrat wechselt. Wagner ist seit 2013 bei CHG-Meridian tätig. Zuvor war er in unterschiedlichen Geschäftsführungs- und Top-Managementfunktionen im Fresenius-Konzern tätig.

Die Integration der GE Auto Service Leasing GmbH in die Arval Deutschland GmbH ist vorangeschritten. Die GE Auto Service Leasing GmbH geht rückwirkend zum 1. Januar 2016 in der Arval Deutschland GmbH auf. In diesem Zusammenhang gab das Unternehmen die Besetzung seines neu formierten Führungsteams bekannt: **Marcus Schulz** ist seit 1. November 2016 als Vorsitzender der Geschäftsführung und Geschäftsführer vor allem für den Geschäftsbereich Commercial Development verantwortlich. Er folgt in seiner Funktion auf Jeff Bolders, der bisher den Integrationsprozess gesteuert hat. Dieser ist zum 31. Oktober 2016 aus der Geschäftsführung in Deutschland ausgeschieden, um sich neuen Aufgaben innerhalb der Firmengruppe in der Region Nordeuropa zu widmen. **Denis Corjon** (Foto links) leitet als Neuzugang den Bereich Central Functions. Dabei verantwortet er Risikomanagement, Finanzen, Personalwesen, Beschaffung, Recht und IT. **Andreas Lackner** übernahm die Leitung des Geschäftsbereichs Operational Services. Dabei zeichnet er für Fahrzeugeinkauf, Logistik, Versicherung, Schadenmanagement/Driver Care, die Abwicklung bei Vertragsende und den Verkauf der Leasing-Rückläufer verantwortlich. Lackner war zuletzt Geschäftsführer der GE Auto Service Leasing GmbH.